

Beratungs- und Unterstützungsangebote



Kommunale Engagementförderung wirkt! Dort, wo es Maßnahmen zur Engagementförderung gibt, findet man ein signifikant höheres Engagementniveau.



Die Beschaffung und Verwaltung von Fördermitteln ist eine zentrale Aufgabe der kommunalen Engagementförderung und stellt gleichzeitig eine der größten Herausforderungen dar.



Der Umgang mit dem komplexen „Fördermitteldschungel“ erfordert einen erheblichen Zeitaufwand. Insbesondere in kleineren Gemeinden und Städten mangelt es dafür an zeitlichen und personellen Ressourcen.



Landkreise als Koordinator:innen

- ✓ Austausch zu Fördermöglichkeiten und Schulungsangeboten schaffen
- ✓ spezialisierte Fördermittelberater:innen zur Unterstützung bei Antragsstellung etablieren



Kreisfreie Städte als Multiplikator:innen

- ✓ da mehr Ressourcen zur Verfügung stehen, sollten hier „Fördermittel-Kompetenzzentren“ eingerichtet werden

Wissenstransfer



Bereitstellung zentraler Informationen für Förderanträge



Weiterleitung passender Förderprogramme



Vermittlung grundlegender Kompetenzen im Umgang mit Fördermitteln durch Schulungen oder Handreichungen

Kreisangehörige Städte & Gemeinden

- ! verantwortliche Personen brauchen Unterstützung bei der Suche und Beantragung von Fördermitteln

Amtsangehörige Städte & Gemeinden

- ! benötigen Entlastung der zuständigen Person für Fördermittelakquise

Mehr Ergebnisse und Handlungsempfehlungen zur kommunalen Engagementförderung



Im Auftrag von



Deutsche Stiftung
für Engagement
und Ehrenamt



IRS
Leibniz-Institut für
Raumbezogene Sozialforschung

